



ISEK – Die Zukunft gemeinsam gestalten!!!

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 02. Mai 2023 endet ein langwieriges und hürdenvolles Vergabeverfahren. Die Gemeinde konnte nun ein Planungsbüro akquirieren, welches das ISEK (inkl. VU) vorantreiben und in gemeinsamer Zusammenarbeit mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern erstellen wird.

Im Herbst 2023 startet in Tutzing ein Planungs- und Beteiligungsprozess zur Erarbeitung eines Integrierten **Stadtentwicklungskonzeptes**, das die gesamte Gemeinde betrachtet und einer „Vorbereitenden **Untersuchung**“. Auf Basis der **Vorbereitenden Untersuchung** soll für zentrale Bereiche des Hauptortes ein Sanierungsgebiet ausgewiesen werden. Dieses dient als Grundlage zur Förderung von Maßnahmen der Ortsentwicklung durch die Regierung von Oberbayern.

In Zusammenarbeit von Gemeinderat und Gemeindeverwaltung, Vertretern aktiver Gruppen und interessierten Bürgern sollen im Verlauf eines Jahres Ziele und Handlungsfelder zur Aufwertung und Entwicklung des Ortes erarbeitet werden. Das Planungsbüro Stadt Raum Planung aus dem Fachbereich Städtebau und Freiraumplanung wird den fachlichen Planungsprozess begleiten und die Arbeitstermine und Gesprächsrunden leiten.

In der Analysephase werden für die Ortsentwicklung relevante Grundlagen und Daten zusammengetragen und in Karten und Übersichten dargestellt. Neben der fachlichen Analyse werden in dieser Planungsphase auch die Erfahrungen und Kenntnisse der Bürgerinnen und Bürger aufgenommen und in die Gesamtkonzeption eingebunden. In offenen Arbeitsterminen und mithilfe von Befragungen über das Internet werden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen, ihre Kenntnisse und Alltagserfahrungen sowie ihre Vorstellungen und Wünsche für die Gemeinde Tutzing beizutragen. Parallel dazu hat auch der Gemeinderat die Möglichkeit, in Arbeitsterminen zu verschiedenen Themen der Ortsentwicklung gemeinsame Zielsetzungen zu definieren.

Auf Basis der gemeinsam erarbeiteten Grundlagen werden mögliche Szenarien für eine Entwicklung des Ortes diskutiert. Ziel ist es, realisierbare und zukunftsorientierte Vorgehensweisen zu formulieren. Neben der Stärkung des Wohnens in der Innenstadt wird auch die Belebung des Handels zum zentralen Thema. Alle Ziele und Ideen werden auch hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf den Verkehr geprüft. Weitere Themen sind der Erhalt der besonderen Identität des Ortes, die Stärkung der landschaftlichen Qualitäten sowie die Ausrichtung der Ortsentwicklung auf resiliente und klimagerechte Herangehensweisen.

Die Ergebnisse der verschiedenen Arbeitsgespräche, werden zeitnah zusammengefasst und auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht. Die Mitbürgerinnen und Mitbürger sollen die Möglichkeit haben, sich laufend über die Themen der fachlichen Arbeit und den Stand des Projektes zu informieren.

Der Erfolg des Projektes basiert vor allem auf der guten Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure innerhalb der Gemeinde. Wir laden daher alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger ein sich aktiv zu beteiligen.

Beteiligung Runde I

Bürgerbeteiligung 18.10.2023 (19:30 Uhr im Roncallihaus)

Klausurtagung Gemeinderat 21.10.2023